

Magdalene Wolters  
Elpersstiege 4

Telefon: 05971 - 72 305

E-Mail: [magdalene.wolters@osnanet.de](mailto:magdalene.wolters@osnanet.de)

Homepage: [www.patenkinderinsuedafrika.de](http://www.patenkinderinsuedafrika.de)

48431 Rheine, im November 2022

## **Bildung ist der wichtigste Schlüssel im Kampf gegen Armut und Not**

Liebe Paten,

Ihnen einen lieben Gruß am Ende des Jahres. Im Juli und August konnte ich endlich nach Corona wieder nach Südafrika fliegen und verschiedene Projekte von mir besuchen: Schule, Aids-Hospiz, Aids-Waisenhaus und Flüchtlingshaus für Mütter mit Kindern aus 15 verschiedenen afrikanischen Staaten.

Die Corona-Pandemie hat den Familien schwer zugesetzt. Viele Eltern hatten Mühe, Geld zu verdienen. Eltern können sich das Schulgeld nicht leisten. Sie sind so arm, dass es kaum zum Leben reicht. Aber auch arme Kinder sollten auf Augenhöhe mit anderen Kindern lernen können, deren Eltern genug für das Schulgeld verdienen. In der Schule bekommen die Kinder bestmögliche Schulbildung und eine ganzheitliche Förderung. Ihnen fehlen jedoch grundlegende Mittel: Geld für die Schuluniform, für Schulhefte und Bücher.

Leider konnte ich im laufenden Jahr zur Bertram-Schule keinen Kontakt herstellen. Die Direktorin wurde in den Ruhestand versetzt und die Schwester, die persönlichen Kontakt zur Schule hatte, ist verstorben. Da ich nach wie vor keinen Ansprechpartner in der Schule habe und ich verantwortungsvoll mit Ihren Spenden umgehen möchte, habe ich auf Vorschlag der Dominikanerinnen in Südafrika mich entschieden, die Patenschaftsgelder an die „**NGO St. Martin de Porres**“ über die Dominikanerinnen in Neustadt zu überweisen. *(Eine NGO ist eine „Nichtregierungsorganisation“ zivilgesellschaftlich zustande gekommener Interessenverband, die durch ihre Aktivitäten versuchen, Leid zu mindern und die Interessen der Armen in der Öffentlichkeit zu vertreten).* Ihre Spenden kommen Kindern zugute für alle schulischen Belange. Damit wird auch den armen Familien geholfen. Der Druck, dem Kind keine Schulbildung zu ermöglichen, entfällt. Bildung ist der Schlüssel für Entwicklung und ein entscheidender Faktor für nachhaltige Armutsbekämpfung.

Liebe Paten, ich würde mich freuen, wenn Sie Ihre Patenschaft aufrechterhalten und mindestens **80 Euro** (es darf auch gerne sein), wenn möglich, bis zum 15. Dezember überweisen, damit das Geld rechtzeitig zum Jahres- und Schulbeginn ankommt. Selbstverständlich bekommen Sie von den Dominikanerinnen in Neustadt ein Dankeschön und eine Spendenbescheinigung.

Möchten Sie Ihre Patenschaft beenden, geben Sie mir bitte Nachricht, damit ich Sie aus meiner Liste streiche.

**Empfänger:** Fränkische Provinz der Dominikanerinnen

**IBAN:** DE 08 7509 0300 0003 0159 04

**Verwendungszweck:** Patenschaft für das Jahr 2023

Bitte geben Sie Ihre **komplette Adresse** an zwecks Spendenbescheinigung.

Ich grüße Sie ganz herzlich, danke Ihnen im Voraus und wünsche Ihnen alles Gute.

Ihre

**Anlage:** Information „Freunde von St. Martin de Porres“